

BLACKROCK®

BlackRock Alternative Advisors

Eine Lösung für das UCITS-Problem

BSF - BlackRock Multi-Manager Alternative Strategies Fund
(„BSF-MMA“)

April 2016

- I. Gute Gründe für alternative Anlagelösungen**

- II. BSF - BlackRock Multi-Manager Alternative Strategies Fund („BSF-MMA“)**

Anhang A: BlackRock Alternative Advisors („BlackRock“)

Anhang B: Angaben zu den Sub-Strategien des BSF-MMA

Anhang C: Begriffsbestimmungen und wichtige Hinweise

Ein erfahrener Anbieter alternativer Anlagelösungen

BlackRock Alternative Advisors („BlackRock“) ist das auf Hedgefondslösungen spezialisierte Team von BlackRock. Das Team verwaltet ein im Januar 2016 aufgelegtes UCITS-konformes Multi-Manager-Portfolio, das Anlegern tägliche Liquidität bietet. Wesentliche Merkmale des Portfolios sind:

- Flexible Struktur mit Sub-Strategien anstelle von UCITS-Hedgefonds, durch die das Universum möglicher Investitionschancen spürbar erweitert wird
- Breite Diversifizierung der Strategien, darunter Relative Value, Event Driven, Long/Short Equity, Long/Short Credit und Global Macro
- Zugang zu Strategien und/oder Managern, die sonst in einem UCITS-konformen Format nicht verfügbar sind

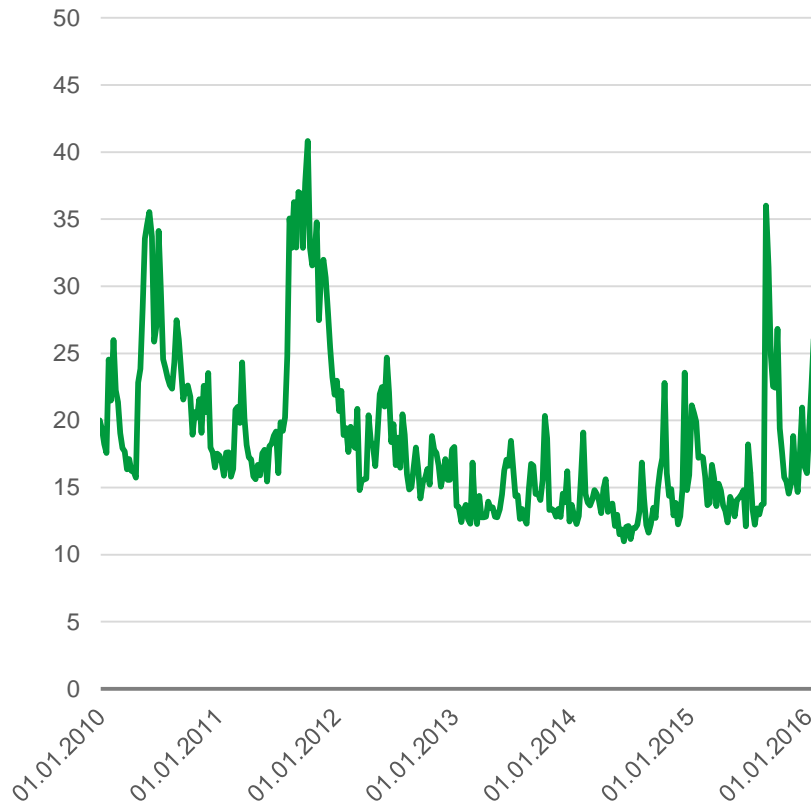
Marktführer bei UCITS-Strukturen

BlackRock ist nach unserer Überzeugung für die Umsetzung dieser Strategie aus folgenden Gründen bestens geeignet:

- BlackRock verfügt über umfangreiche Expertise in der Verwaltung UCITS-konformer Lösungen im Auftrag europäischer Anleger. Das über verschiedene UCITS-Fondsreihen angelegte Vermögen summiert sich auf über 100 Milliarden USD
- Die Portfolioanalysen von BlackRock Solutions® ermöglichen ein besseres Verständnis der Investitionschancen und Risiken
- Fondsaufsicht und Reporting werden eigengefertigt

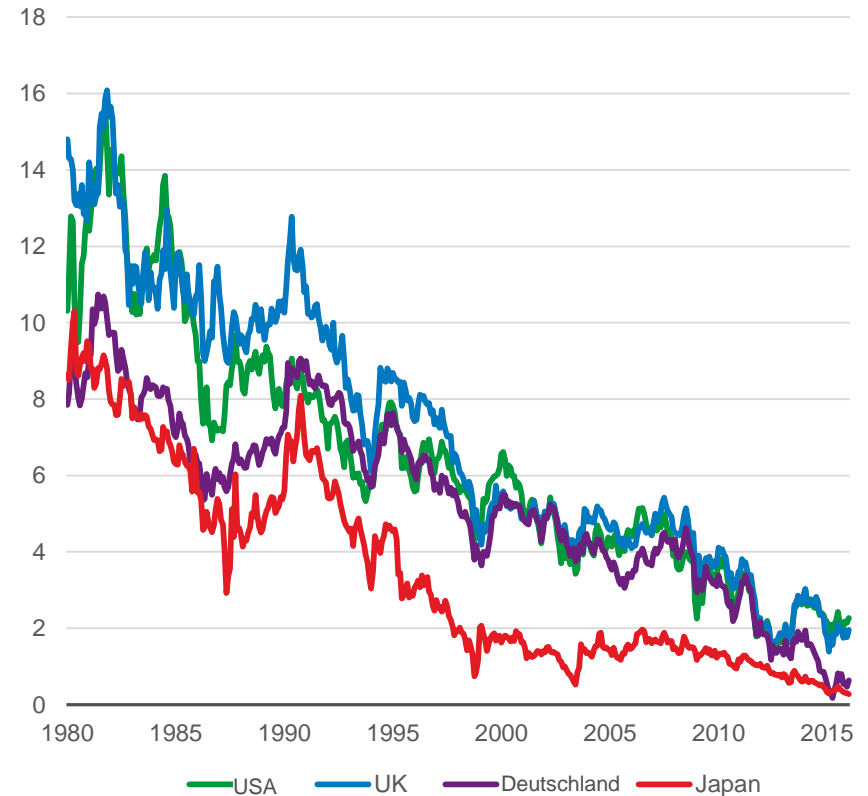
I. Gute Gründe für alternative Anlagelösungen

Volatilität an den Aktienmärkten



Quelle: Thomson Reuters Datastream, Chicago Board Options Exchange und BlackRock Investment Institute, 15. Januar 2016. Hinweis: Die Grafik veranschaulicht die implizite Volatilität der im S&P 500 enthaltenen Unternehmen und wird auch „Angstindex“ genannt. Der Index misst die Markterwartungen zur Schwankungsintensität des Aktienmarktes auf Sicht der nächsten 30 Tage.

Renditen 10-jähriger Staatsanleihen

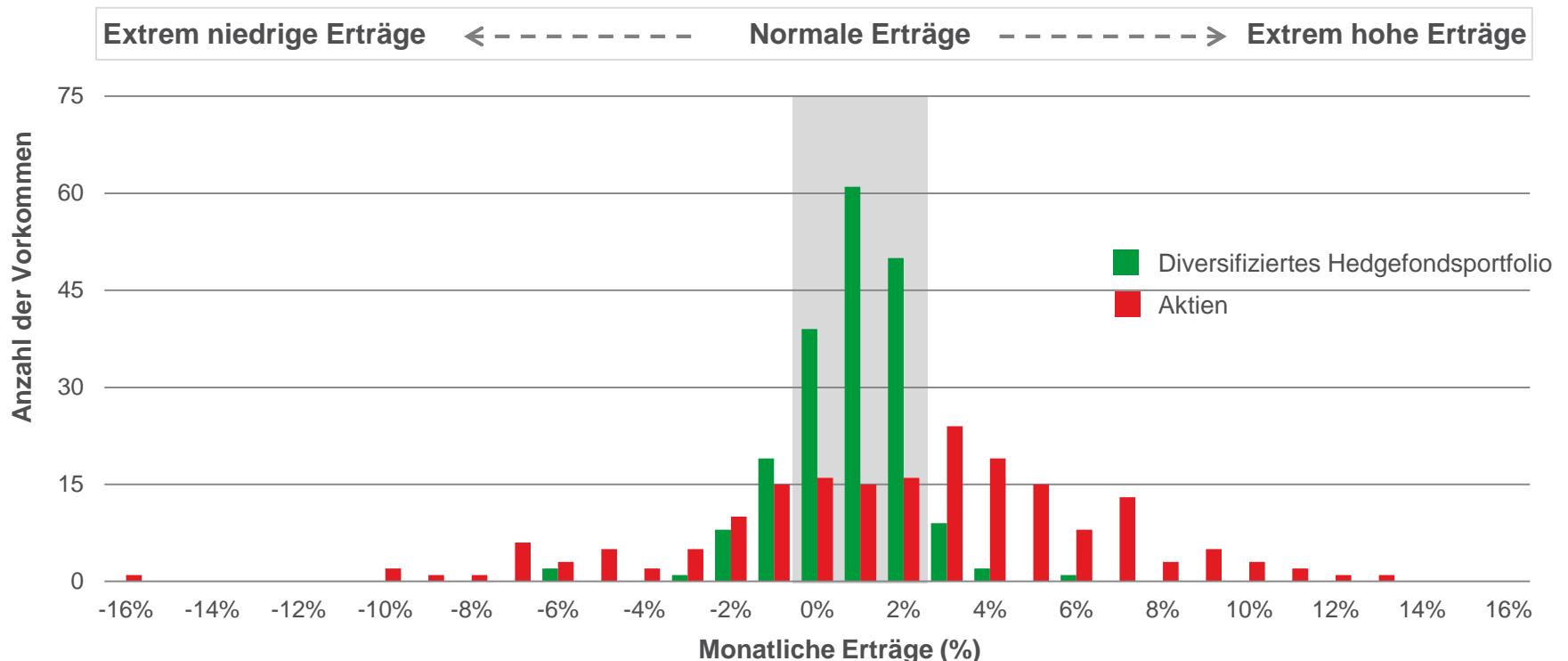


Quelle: Thomson Reuters Datastream und BlackRock Investment Institute, 15. Januar 2016. Hinweis: Dargestellt sind die Renditen 10-jähriger Staatsanleihen.

Eine breit aufgestellte Lösung für eine beständige Wertentwicklung

Kontinuierliche Erträge + begrenzte Verluste = Potenzial für geringere Gesamtvolatilität

Verteilung der monatlichen Erträge (2000–2015)

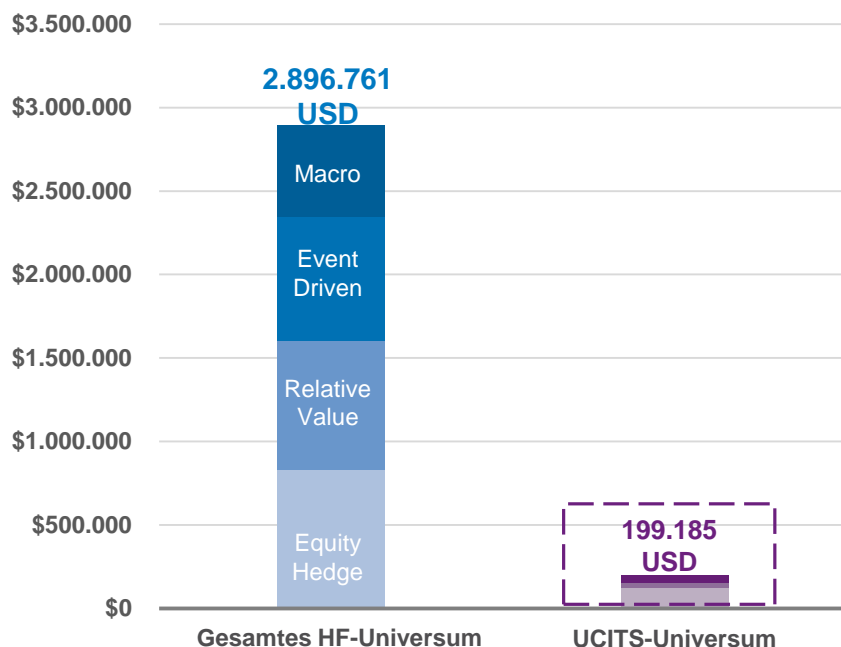


Quelle: BlackRock. **Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.** Fund-of-Hedge-Funds dargestellt anhand des HFRI Fund of Funds Composite Index. Aktien dargestellt anhand des MSCI World Index. Nur zu illustrativen Zwecken. Eine Direktanlage in einen Index ist nicht möglich. Bei dem HFRI Fund of Funds Index handelt es sich um einen nicht gemanagten Index mit mehreren über Fonds bzw. Managed Accounts (Vermögensverwaltungskonten) investierende Manager. Die Strategie strebt ein diversifiziertes Portfolio aus Hedgefondsmanagern mit dem Ziel an, das Risiko (die Volatilität) verglichen mit einer Anlage in einen einzelnen Manager erheblich zu senken. Der Fund-of-Funds-Manager entscheidet frei, in welche Strategien er im Rahmen des Portfolios investiert. So kann ein Manager das Fondsvermögen auf mehrere Hedgefondsmanager mit derselben Strategie oder auf mehrere Manager mit verschiedenen Strategien aufteilen. Die Mindestanlage in einen Fund-of-Funds kann unter der für einen einzelnen Hedgefonds oder ein Managed Account liegen.

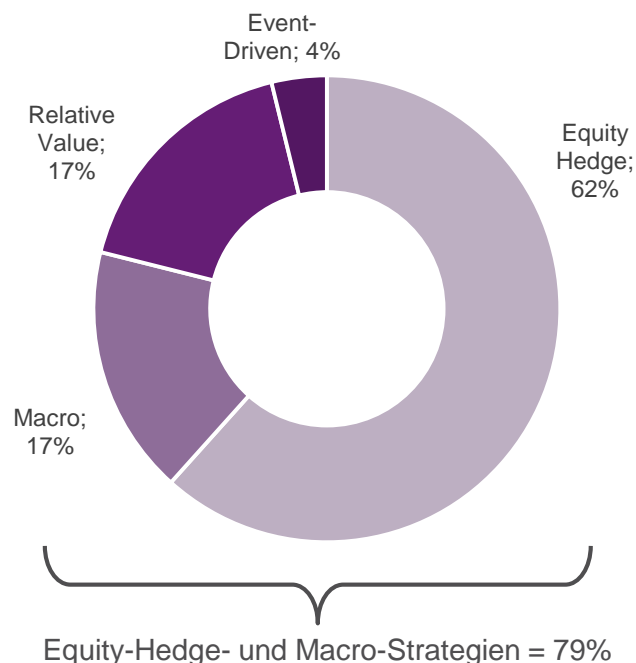
Mit einer UCITS-Struktur ist dieses Ziel möglicherweise nur schwer zu erreichen

Das Universum der UCITS-konformen Hedgefonds ist sowohl im Hinblick auf die zur Auswahl stehenden Fonds als auch die verfügbaren Strategien begrenzt

In Hedgefonds verwaltetes Vermögen (Mio. USD)



UCITS-konform verwaltetes Vermögen nach Strategie

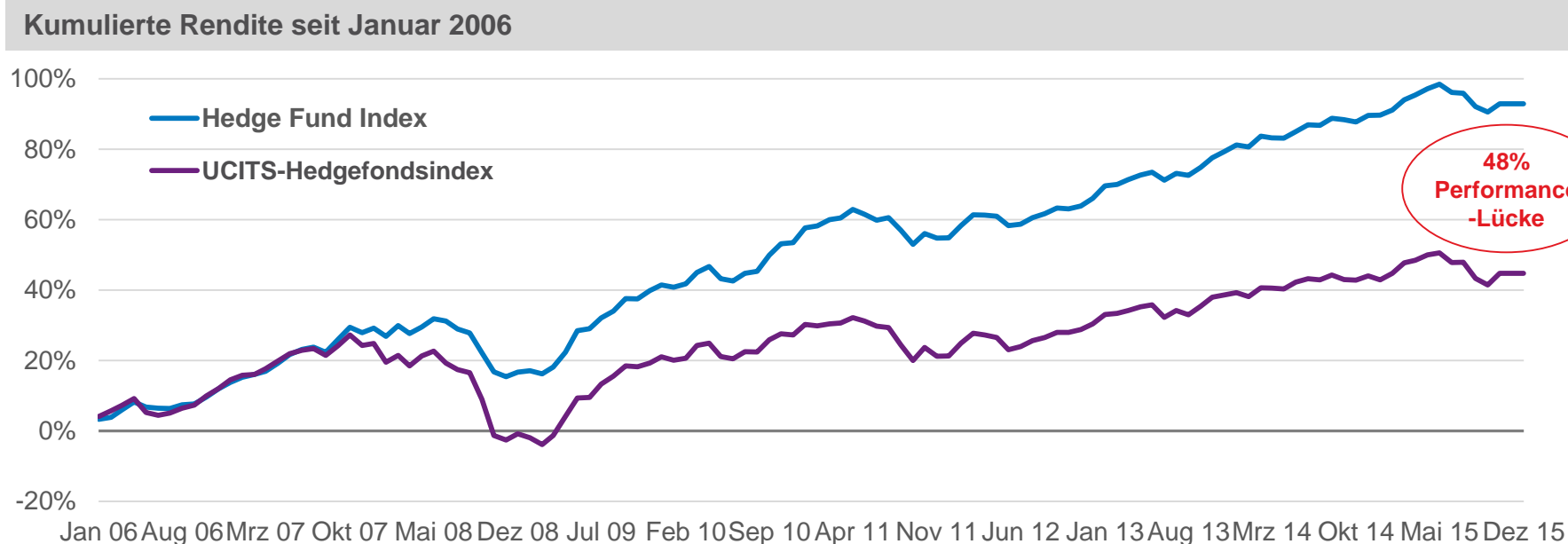


Der BSF-MMA will sein Universum über das der bestehenden UCITS-Hedgefonds erweitern

Quelle: Hedge Fund Research, Inc. 4Q15 Report

UCITS-Hedgefonds hinken mit ihrer Wertentwicklung weit hinterher

UCITS-Hedgefonds schneiden historisch schlechter als ihre nicht UCITS-konformen Pendant ab



Der BSF-MMA strebt eine UCITS-Lösung an, ohne sich allein auf UCITS-Hedgefonds zu verlassen

Quelle: Eurekahedge, Dezember 2015

II.BSF - BlackRock Multi-Manager Alternative Strategies Fund („BSF-MMA“)

BSF - BlackRock Multi-Manager Alternative Strategies Fund („BSF-MMA“)

Der BSF-MMA ist ein Multi-Manager-Portfolio, das verschiedene, erstklassige Investitionsstrategien beinhaltet

Merkmale des Fonds

- ▶ UCITS-konforme Fondsstruktur mit täglicher Liquidität
- ▶ 6-8% p.a. angestrebte Volatilität über einen vollen Marktzyklus
- ▶ Niedriges Beta zu den globalen Märkten
- ▶ Zugang zu maßgeschneiderten Investitionsprogrammen mit Hedgefondsmanagern, zu denen vorwiegend institutionelle Investoren Zugang haben
- ▶ Das Sicherstellen der UCITS-Regeln auf Fondsebene sorgt für mehr Flexibilität bei den Investitionsentscheidungen der zugrundeliegenden Managern
- ▶ Niedrige Pauschalgebührenstruktur

Diversifizierte Alpha-Quellen für den BSF-MMA

Event Driven 5-30%

- ▶ Fusionen und Übernahmen
- ▶ Kapitalmaßnahmen

Global Macro/Managed Futures 5-30%

- ▶ Diskretionär
- ▶ Systematisch

Long/Short Credit 20-40%

- ▶ Unternehmensanleihen
- ▶ Asset Backed Securities (ABS)

Long/Short Equity 15-35%

- ▶ Titelselektion
- ▶ Sektorspezialist

Relative Value 10-35%

- ▶ Kapitalstruktur
- ▶ Zinsen
- ▶ Statistisch
- ▶ Volatilität

Eine Komplettlösung für ein diversifiziertes Kernportfolio mit alternativen Strategien

BSF-MMA – Die Fondsstruktur

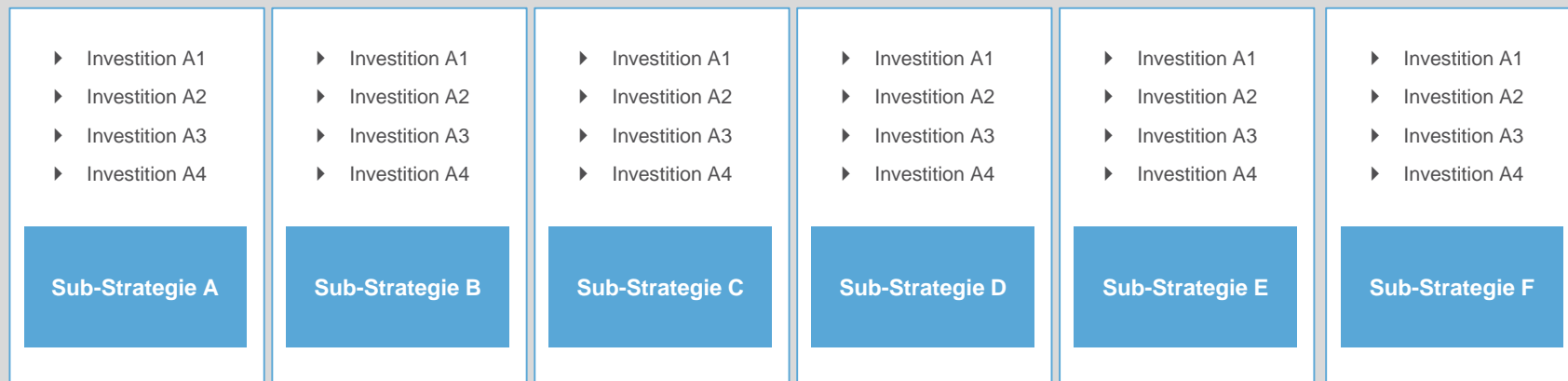
Das BSF-MMA Portfolio besteht aus einer Reihe von Sub-Strategien, gemanagt von den von BlackRock ausgewählten Hedgefondsmanagern

Gegenüber einem traditionellen Fund-of-UCITS-Hedge-Funds bietet dieser Ansatz folgende Vorteile:

1. **Flexibilität:** Einhaltung der UCITS-Bestimmungen auf der BSF-MMA-Fondsebene gibt jeder Sub-Strategie mehr Freiraum bei der Auswahl ihrer Investitionen
2. **Kontrolle:** Vollständige Transparenz der Bestände und zugrundeliegenden Investitionen
3. **Zugang:** Erweitertes Universum an Hedgefondsmanagern, einschließlich solcher ohne UCITS-Angebot

BSF-MMA

(Einhaltung der UCITS-Bestimmungen wird für alle Positionen auf der Fondsebene überwacht)



Nur zu Illustrationszwecken.

BSF-MMA – BlackRocks branchenführendes Risikomanagement

Tägliche Transparenz und Überwachung auf Titleebene

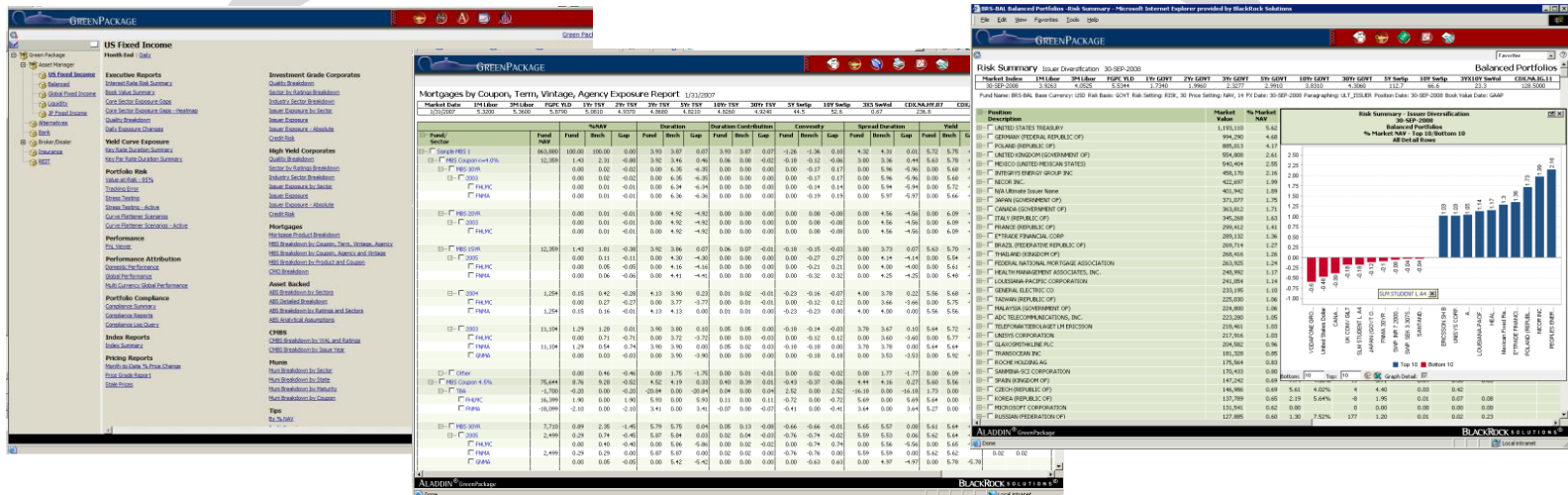
BSF- MMA Depotbank

Angaben zu Einzelpositionen
BlackRock Solutions® File Format

BSF-MMA Portfoliomanager
Überwacht und managt Engagements und Risiken

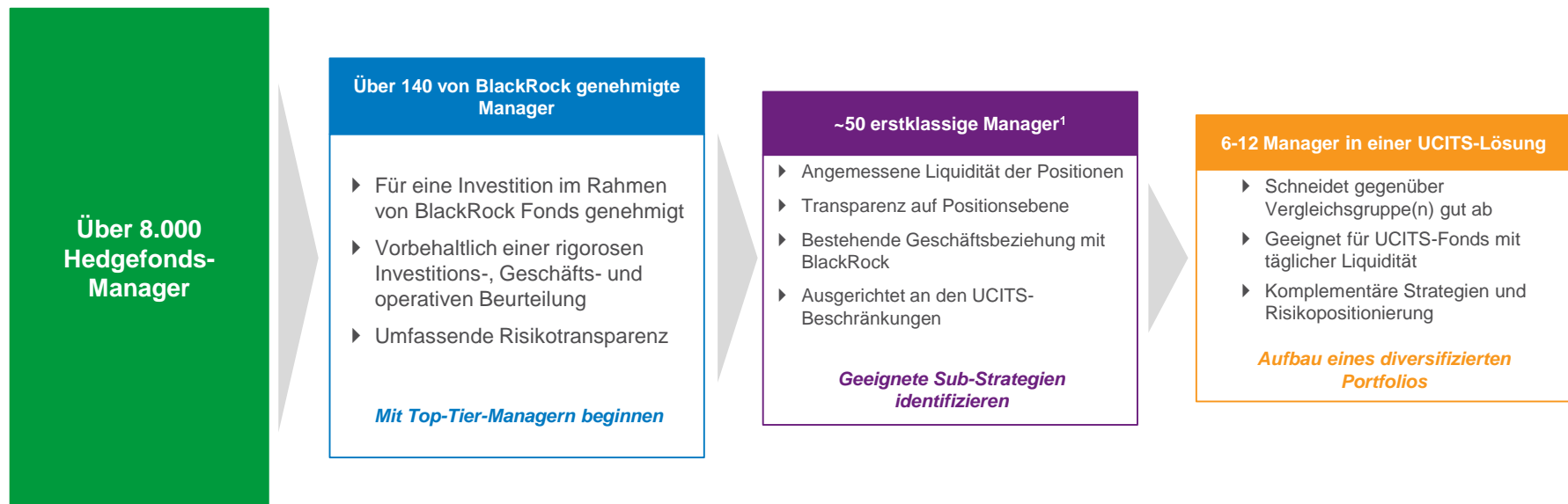
Green Package Output

BLACKROCK SOLUTIONS®
 Modelliert Wertpapiere
 Berechnet Risiken
 Führt Stresstests durch
 Überwacht Portfolio Compliance
QUALITÄTSKONTROLLE



Durch das erweiterte Universum an potenziellen Managern kann BlackRock Fonds aus einer aktuellen Liste investierbarer Hedgefonds auswählen

- ▶ Manager werden aufgrund ihrer Anlagekompetenz, Integrität und Stabilität ausgewählt, zudem müssen ihre Strategien die Vorhandenen im Portfolio ergänzen



Die Sub-Strategien des BSF-MMA stammen aus einem Pool erstklassiger Hedgefondsmanager

1. Nicht jedes Kriterium muss erfüllt sein, damit die Strategie in die engere Auswahl kommt.

Top-Down-Ausblick

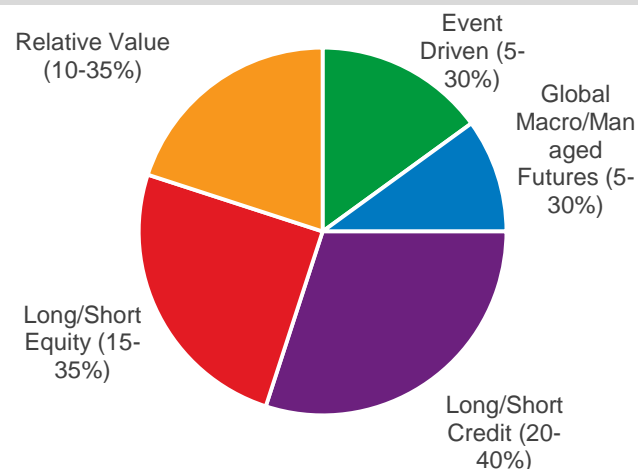
- ▶ **Für Stockpicker günstige Rahmenbedingungen**
 - Volatilität sorgt für zahlreiche gute Eintritts-/Exit-Chancen

- ▶ **Nach wie vor Chancen in einigen Segmenten der Unternehmensanleihen**
 - Belegung am Markt für Forderungsverbriefungen (z.B. Studentenkredite, Hypothekenbesicherte Wertpapiere - RMBS)

- ▶ **Angesichts der allgemein unsicheren gesamtwirtschaftlichen Lage ist ein gewisser Schutz ratsam**
 - Divergierende Zentralbankpolitik in Industrieländern hat Verschiebungen bei Zinsen und Währungen zur Folge

- ▶ **Günstige Bedingungen für Event-Driven-Strategien**
 - CEOs und Unternehmensvorstände werden ermutigt, Mehrwert durch Kapitalmaßnahmen zu schaffen

Angestrebte Strategieallokation¹



Portfoliostatistik

Zahl der Sub-Strategien	6-12
Angestrebte Standardabweichung (annualisiert)	6-8%
Ziel-Beta zum Aktienmarkt	<0,4

¹ Angaben vom Januar 2016, Änderungen vorbehalten.

Änderungen bei den Beständen sind vorbehalten, die Angaben dienen ausschließlich Informationszwecken. Sie sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf der genannten Wertpapiere oder von Wertpapieren in den genannten Bereichen.

BSF-MMA – Sub-Strategien

- ▶ BlackRock war bei vielen Sub-Strategien Anleger der ersten Stunde
- ▶ Jede Sub-Strategie ist exklusiv in der UCITS-Form von BlackRock zu finden

Sub-Strategie	AUM der HF-Organisation*	Dauer der Geschäftsbeziehung†	Primäre Fondsstrategie
Boussard & Gavaudan Asset Management	2,5 Mrd. USD	9 Jahre	Relative Value / Event Driven
GSA Capital Partners	3,9 Mrd. USD	10 Jahre	Relative Value
Pine River Capital Management	13,9 Mrd. USD	10 Jahre	Long/Short Equity
Libremax Capital	2,7 Mrd. USD	10 Jahre	Long/Short Credit (ABS)
Benefit Street Partners	11,1 Mrd. USD	7 Jahre	Long/Short Credit
QMS Capital Management	2,3 Mrd. USD	8 Jahre	Global Macro

¹ Bei Fondsauflegung war die Strategie von Pine River noch nicht verfügbar und soll später hinzugenommen werden.

* Gesamtes verwaltetes Vermögen (AUM) der Sub-Strategie; kann AUM anderer Fonds einschließen. † Dauer der Geschäftsbeziehung von BlackRock und leitendem(n) Anlagespezialisten des Fonds. Angaben vom Januar 2016, Änderungen vorbehalten.

Der BSF-MMA profitiert von der langjährigen Hedgefondserfahrung von BlackRock und der fundierten BlackRock-Expertise mit UCITS-Strukturen

Erprobte
Anlagephilosophie
& bewährtes Team

Erstklassige Einblicke &
Analysen

Seit Jahren führend bei
Investment-Innovationen

Nachweisliche Erfolgsbilanz
beim Erzielen
risikoadjustierter
Renditen

Besser informierte
Investitionsentscheidungen

Zugang zu **erstklassigen**
Investitionschancen

Daten und Fakten per 31. März 2016

BSF – BlackRock Multi-Manager Alternative Strategies Fund

▶ Auflegungsdatum	Januar 2016
▶ Fondsmanager	Mark Woolley Brendan Galloway Jeff Nickell Mark Everitt
▶ Fondsgröße (in Mio.)	114,36
▶ Fondswährung	USD
▶ Ausgabeaufschlag	5%
▶ Verwaltungsvergütung	1,5% p.a.
▶ Laufende Kosten ¹ laut KIID per 28. Januar 2016 (Anteilklasse A2 USD)	2,91%*
Anteilklasse	ISIN / WKN
▶ A2 USD (thesaurierend)	LU1330438539 / A2AB4Y
▶ A4 USD (jährl. ausschüttend)	LU1376384522 / A2AFKH
▶ A4 EUR Hedged (jährl. ausschüttend)	LU1376384795 / A2AFKJ

¹ Laufende Kosten: Diese Kennzahl erfasst die auf Fondsebene anfallenden Gesamtkosten, die in Verbindung mit der Verwaltung des Fondsvermögens entstehen. Diese Kosten bestehen hauptsächlich aus der Management- und der Administrationsgebühr. Die Gesamtkosten des Fonds werden dabei durch das Gesamtvermögen des Fonds geteilt und als Prozentzahl ausgedrückt. Die laufenden Kosten werden nach der für die Wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document (KIID)) vorgeschriebenen Methode berechnet. Bei Anlagen über Dritte fallen ggf. zusätzliche Gebühren, z. B. Depotgebühren an. Quelle: BlackRock. * Sofern der Fonds Wertpapierleihe-Geschäfte tätigt, um Kosten zu senken, erhält der Fonds 62,5% des damit verbundenen erzielten Ertrags und die restlichen 37,5% entfallen an BlackRock im Rahmen seiner Leihetätigkeit. Da die Ertragsaufteilung aus Wertpapierleihegeschäften die Betriebskosten des Fonds nicht verteuern, sind diese von den laufenden Kosten ausgeschlossen worden.

BSF-MMA – Eckdaten zum Fonds

Fondsangaben			
Umbrella:	BlackRock Strategic Funds	Liquidität:	Täglich
Domizil:	Luxemburg	Mindestanlagesumme:	Anteilklasse A: 5.000 USD Anteilklasse D: 100.000 USD Anteilklasse I: 10.000.000 USD Anteilklasse Z: 50.000.000 USD
Rechtsform:	Teilfonds einer Luxemburger SICAV (UCITS-konform)	Depotbank/ Verwaltungsstelle:	State Street Bank Luxembourg S.A.
Fondsauflegung:	Januar 2016	Übertragungsstelle:	JP Morgan Bank Luxembourg S.A.
Fondswährung:	USD	Manager:	BlackRock (Luxembourg) S.A.
Risikoziel:	6-8% p.a.	Abschlussprüfer:	Deloitte Audit S.a.r.l.
BlackRock - jährl. Managementgebühr:	Anteilklasse A: 1,50% Anteilklasse D: 0,75% Anteilklasse I: 0,75% Anteilklasse Z: wie im Vermögens- verwaltungsvertrag vereinbart Seeding-Anteilklasse verfügbar	Verfügbare Währungen:	USD, EUR, GBP
Gebühr für Sub- Strategie:	Max. 1,00%		
Administrations- gebühr:	Max. 0,25%		

Anhang A

BlackRock Alternative Advisors („BlackRock“)

BlackRock Alternative Advisors (“BAA”)

Branchenführende, maßgeschneiderte Hedgefondslösungen dank langjähriger Erfahrung und überragender Analysen

- ▶ 21,3 Mrd. USD verwaltetes Vermögen
- ▶ 89 Investmentspezialisten in Seattle, New York, London, Tokio und Hongkong
- ▶ 20 Jahre Track Record gestützt auf konsequente Anwendung unserer Investmentphilosophie und unseres Investmentprozesses

Lösungen von BlackRock für ein komplexes Hedgefondsuniversum

Fokussierte Strategien

Investition in einzelne Strategien und Regionen oder nach Liquiditätsgesichtspunkten

Diversifizierte Strategien

Core, Komplettlösung für eine Anlage in Hedgefonds

Co-Investment-Strategien

Opportunistische Investitionen gemeinsam mit General Partner der Hedgefonds

BSF-MMA

¹BlackRock, 1. Januar 2016.

Alleinstellungsmerkmale des BlackRock-Investitionsprogramms

Bewährte Philosophie & erprobtes Team

- ▶ Seit Fondsauflegung im Jahr 1995 über alle Marktzyklen durchgängig angewandte Philosophie
- ▶ Portfolios, in denen andere Ertragsquellen als bei traditionellen Anlagen im Fokus stehen
- ▶ Über gesamten Lebenszyklus des Hedgefonds investiert, auch in der Phase der Verbreitung der Strategien und der regulatorischen Prüfung

Ergebnis

Nachweisliche Erfolgsbilanz beim Erzielen erstklassiger risikoadjustierter Renditen

Erstklassige Einblicke & Analysen

- ▶ Globale Investmenteinblicke beeinflussen die Investitionsentscheidungen
- ▶ Branchenführende Risiko- und Portfolioplattform Aladdin® ermöglicht Aufspüren einzigartiger Chancen und Risiken
- ▶ Dank branchenführender Infrastruktur von BlackRock kann sich BlackRock auf die Investitionen konzentrieren

Besser informierte Investitionsentscheidungen

Seit Jahren führend bei Investment-Innovationen

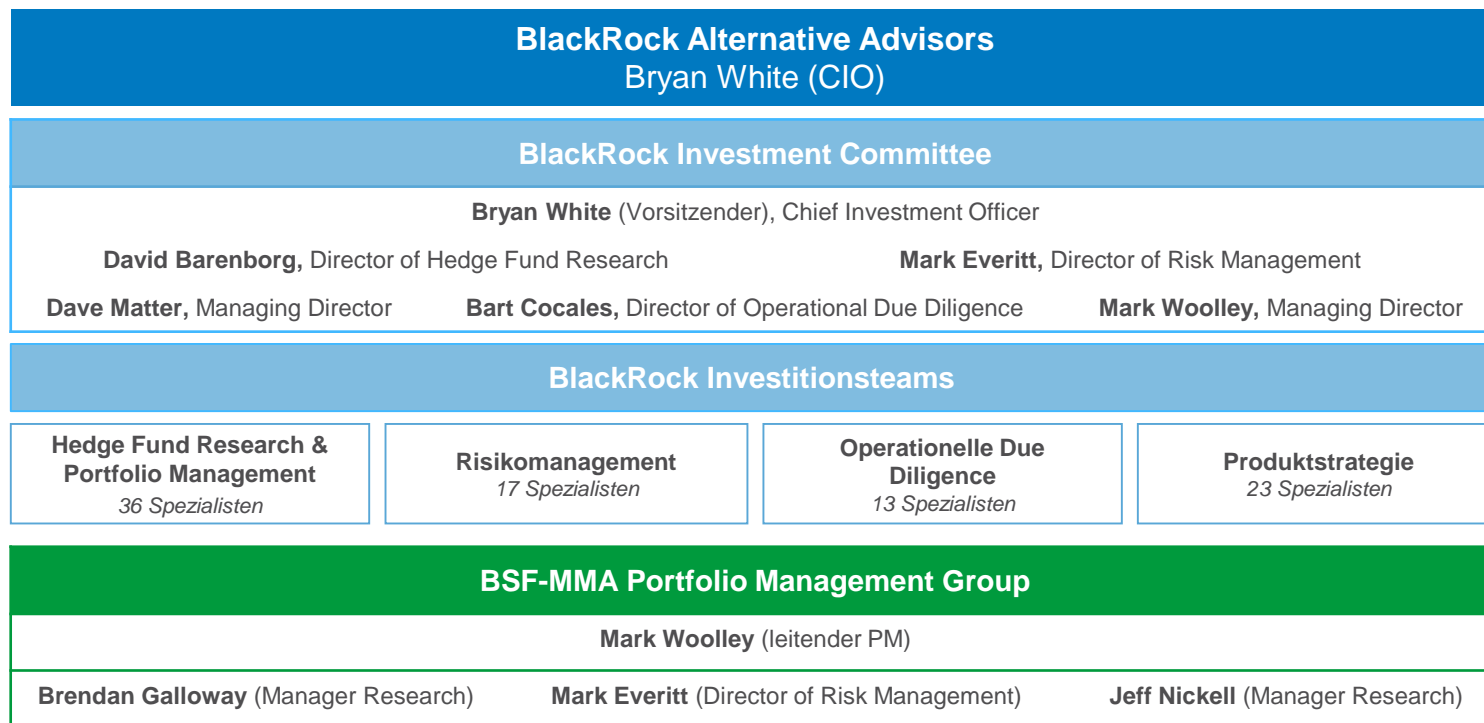
- ▶ Früher Zugang zu einzigartigen Managern stellt Weichen für vorteilhafte Geschäftsbeziehungen
- ▶ Pionier bei Co-Investments im Hedgefondsbereich sowie bei einzigartigen Managern und Strategien
- ▶ Anbieter kundenspezifischer Hedgefondslösungen seit 1995

Zugang zu erstklassigen Investitionschancen

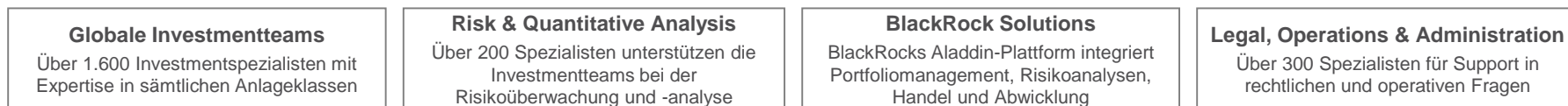
Routiniertes Team mit umfangreicher Erfahrung in jeder Marktlage

89 Anlagespezialisten in Seattle, New York, London, Tokio und Hongkong

- ▶ Mitglieder im BlackRock Investment Committee haben im Schnitt 25 Jahre Branchenerfahrung



Unterstützung durch firmenweite BlackRock-Infrastruktur

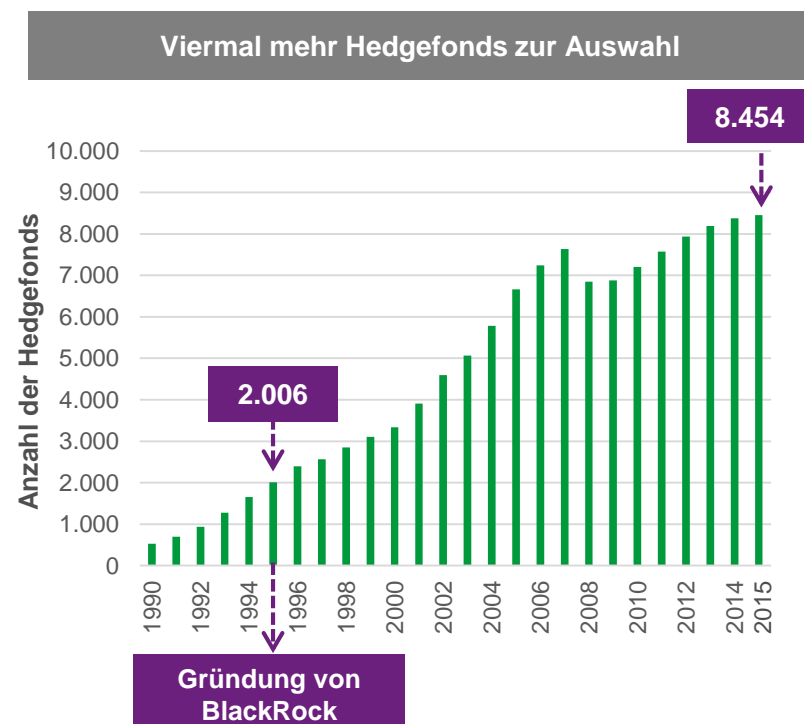
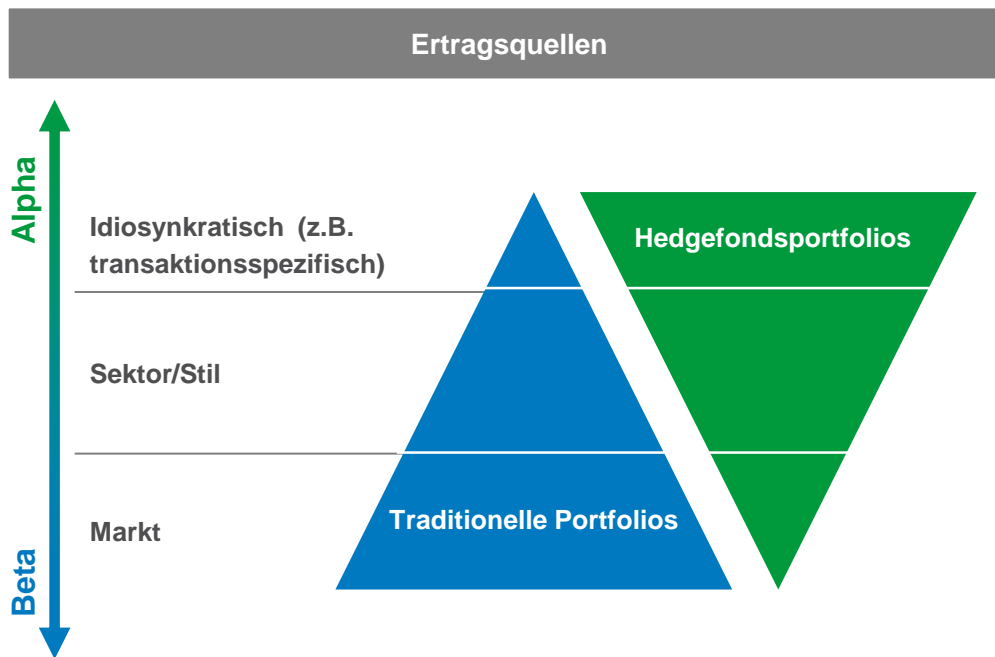


1. Januar 2016.

Das Anlageumfeld verändert sich – unsere Philosophie bleibt gleich

Unser disziplinierter Anlageansatz gründet auf vier Kernprinzipien:

- ▶ fundamentales Verständnis der Investitionsstrategie eines Managers
- ▶ übereinstimmende Leistungsanreize von Investmentmanagern und Investoren
- ▶ unabhängige Beurteilungen, statt dem „Herdentrieb zu folgen“
- ▶ Fokussierung auf Marktineffizienzen als wichtigste Risiko- und Ertragsquelle



Quelle: HFR Global Hedge Fund Industry Report, 4. Quartal 2015.

Investitionsprozess

Unsere Top-down-Einschätzungen

- ▶ Globale Präsenz, um unsere Ideen mithilfe der vielen Anlageexperten, zu denen wir Zugang haben, auf den Prüfstand zu stellen
 - Über 1.900 Investmentspezialisten bei BlackRock
 - Über 140 genehmigte Hedgefondsmanager aktuell auf der Fund-of-Hedge-Funds-Plattform von BlackRock
 - Potenzielle und frühere in eigener Datenbank QuASAR gepflegte Geschäftsbeziehungen
- ▶ Bilateraler Prozess – Hedgefondspartner machen uns auf potenzielle Investitionen aufmerksam, die wir prüfen und in Betracht ziehen
- ▶ Vierteljährliche Überprüfung jeder Hedgefondsstrategie parallel zu den Research- und Risikoteams von BlackRock
 - Einschätzung von positiven/negativen Treibern sowie Risiko-Rendite-Potenzial auf kurze (Monate/Quartale) und lange Sicht (3-5 Jahre)
 - Umfassende Überprüfung zeigt an, welche Strategien/ Manager stärker bzw. schwächer gewichtet werden sollten

Vielfältige Einblicke als Basis unserer Macro-Einschätzungen

Interne Einblicke

BlackRock Hedgefondsmanager
BlackRock Vordenker
BlackRock Fondsmanager / Händler
BlackRock Research-/ Risikoteams



Externe Einblicke

Externe Hedgefondsmanager
Zusätzliche QuASAR-Kontakte
Externe Research-Anbieter
Vordenker der Branche

Top-down-These
Dauerhafte Ineffizienzen im Visier

Stand: 1. Januar 2016

Unser Bottom-up-Investitionsprozess

BAA sucht nach Hedgefondsmanagern mit klarem Wettbewerbsvorteil

- ▶ Universum mit über 8.000 Hedgefonds wird auf etwa 140 reduziert, aus dem wir unsere Portfolios aufbauen
- ▶ Risikomanagement erfolgt auf jeder Stufe unseres Investitionsprozesses



Hinweis: Per 1. Januar 2016 hat BlackRock bei über 140 Hedgefondsmanagern Investitionen getätigt. Hedgefondsmanager-Organisationen können mehr als ein Investitionsprogramm managen.

BlackRocks „Gedächtnis“ mit Daten aus 20 Jahren Geschäftsbeziehungen mit Hedgefondsmanagern

- ▶ Zu Hedgefonds gibt es nur wenige öffentlich zugängliche Daten – deshalb sind Geschäftsbeziehungen wichtiger als in anderen Bereichen
- ▶ Umfassende Historie und soziales Netzwerk der Hedgefondsbranche in Form unserer eigenen Datenbank QuASAR sorgt für Transparenz zu den besten (und schlechtesten) Verfahren der letzten 20 Jahre

QuASAR: BlackRocks institutionelles “Gedächtnis” mit Hedgefondshistorie und persönlichen Kontakten

Background / Reputation

FMs & Schlüsselmitarbeiter – wie ist ihre Vita, wie sind sie inner- und außerhalb der Hedgefondsbranche angesehen?

Track Record

Ist die Performance nachvollziehbar und wiederholbar?
Waren sie bei gescheiterten Fonds involviert?

Investmentkompetenz

Haben sie wiederholt eigene Anlageideen entwickelt oder folgen sie im Wesentlichen der Herde?

Über 386.800 Mitarbeiter

Kontaktdaten und biografische Angaben zu Anlagespezialisten und anderen Mitarbeitern

Über 20.900 Fonds

Historische Daten zu bestehenden und liquidierten Fonds mit über 15.499 Performance Track Records

9.713.831* Positionen

Transparenz zu Einzelpositionen der Investmentmanager

Angaben vom 1. Januar 2016, Änderungen vorbehalten.

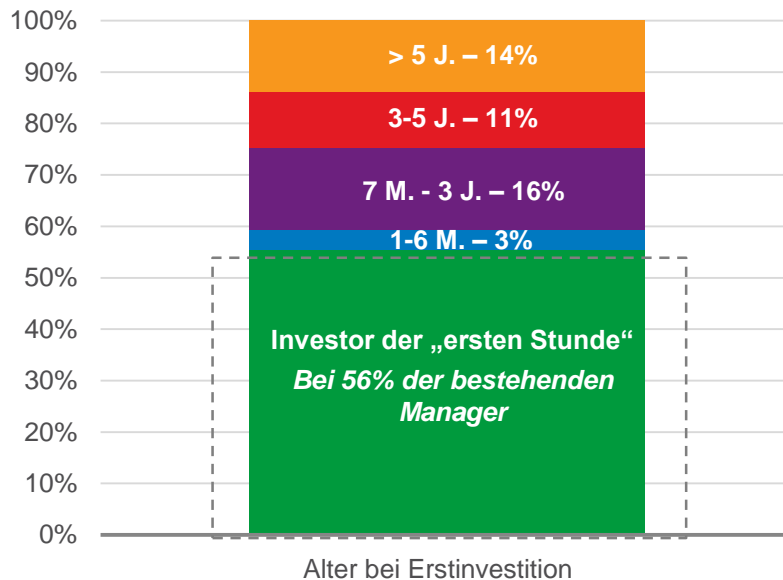
* Positionen werden auf mehreren internen Systemen gepflegt. Aus allen Datenbanken zusammengeführte Zahlen für den Zeitraum 31.12.2013 bis 01.01.2015.

Breites Netzwerk ermöglicht frühen Zugang zu einzigartigen Chancen

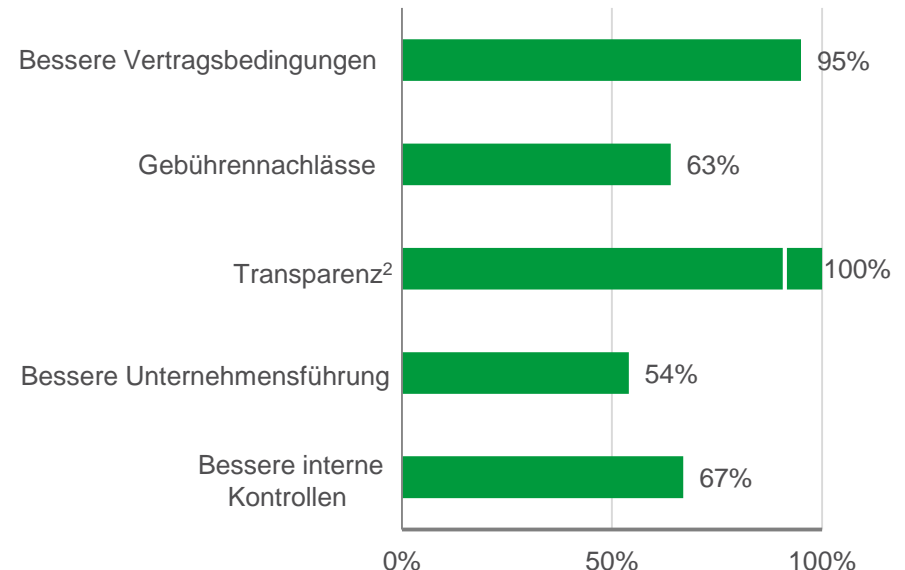
Als Investor der „ersten Stunde“ haben wir vielen neuen Managern geholfen, ihr Geschäft aufzubauen und so Einblick in ihre Investmentkompetenz und -struktur gewonnen und ihre Entwicklung beeinflusst

- Bei 56% der existierenden Manager gehörten wir zu den Investoren der „ersten Stunde“, bei 59% engagierten wir uns in den ersten sechs Monaten
- Von den über 140 genehmigten Hedgefonds-Investitionsprogrammen gehören weniger als 25 zu den Top-100 gemessen am AUM
- 79% der Performance unserer Plattform ist aufstrebenden und unbekanntem Managern zu verdanken¹

Frühzeitig engagiert



Bessere Konditionen und Gebühren

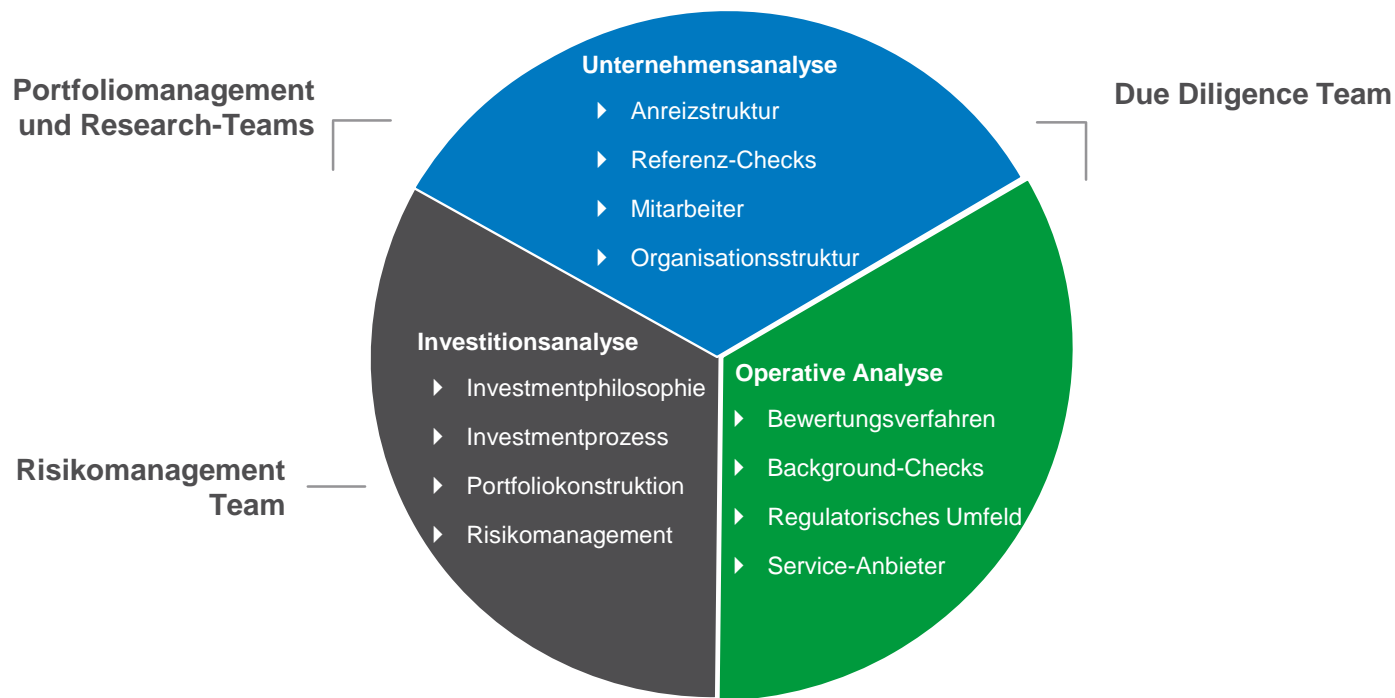


¹ Januar 2016. BlackRock ist in über 140 Hedgefondsprogrammen investiert. Hedgefondsorganisationen können mehr als ein Investitionsprogramm managen.

¹ Bei dem BlackRock Emerging Manager Program, auf das hier Bezug genommen wird, investierte BlackRock in Hedgefonds innerhalb der ersten sechs Monate nach deren Lancierung oder es erfolgten Investitionen in Programme mit einem zum Zeitpunkt der Erstinvestition von BlackRock verwalteten Vermögen von weniger als 500 Millionen USD.

² BlackRock erhält 100% Risikotransparenz und 82% Transparenz auf Positionsebene gemessen am verwalteten Vermögen. Die Transparenz auf Positionsebene kann sich in Abhängigkeit von der Anzahl der zur Plattform gehörenden Manager und der Gesamtinvestition bei jedem Manager ändern.

Wir sind überzeugt, dass wir mithilfe unserer umfassenden Evaluierung die besseren Manager auswählen.



Operative Due Diligence

Unser Ziel ist es, das **Risiko eines Betrugs** zu **mindern** und in Hedgefonds zu investieren, die den Ansprüchen institutioneller Investoren genügen

Operative Analyse

Prozesse & Infrastruktur

- Verwahrung von Vermögenswerten
- Abstimmung und Überprüfung
- Bewertung, Verifizierung und Aufsicht
- Jahresabschluss
- Autorisierung und Zustimmung
- Zertifizierung und Referenzen Dritter
- Trennung der Zuständigkeiten

Mitarbeiter

- Personelle Ausstattung
- Relevante Erfahrung und Kompetenz
- Angemessenheit der Art und Komplexität des Geschäfts
- Angemessenheit der Trennung der Zuständigkeiten

Evaluierung der Service-Anbieter

Verifizierung

- Bestätigung durch Service-Anbieter
- Unabhängige Zertifizierung von
 - Leistungsspektrum
 - Verwaltetem Vermögen
 - Principal-Investitionen

Prüfung vor Ort

- Leistungsspektrum
- Relevante Erfahrung der Mitarbeiter
- Angemessenheit der Art und Komplexität des Geschäfts
- Prozesse und Verfahren
- Prüfung der Bücher und Aufzeichnungen

Background-Checks

Eigene Expertise

- Internes spezialisiertes Team
- Integriert in das größere BlackRock-Investitionsteam

Umfassender Ansatz

- Überprüfung der für interne Kontrollen zuständigen Mitarbeiter
- Detaillierte Überprüfung der Ergebnisse
- Überprüfungen werden im Verlauf der Investition wiederholt

Eigene Technologie

- Speziell entwickelt für interne Background-Checks
- Zeigt automatisch Neueinstellungen, Titeländerungen und andere Veränderungen auf Mitarbeitererebene an

Wir nutzen Informationen zu Risiken für besser informierte Investitionsentscheidungen

Defensive Risikokennzahlen

- ▶ Stimmt unsere These?
- ▶ Was müssen wir verstehen?
- ▶ Passt das Risikoniveau zum Portfolio?

Offensive Risikoanalysen

- ▶ Bietet das Programm einen Wettbewerbsvorteil?
- ▶ Sind die Renditetreiber des Programms idiosynkratisch oder Beta-spezifisch?
- ▶ Wie hilft dieses Programm, die Ziele unserer Kunden zu erreichen?

Akquisition von Daten

- ▶ 100% Transparenz auf Positionsebene

Umwandlung in Informationen

- ▶ Systeme von BlackRock Solutions®
- ▶ Ressourcen für innovative Risiko- und Renditeberechnungen

Interpretation von Informationen

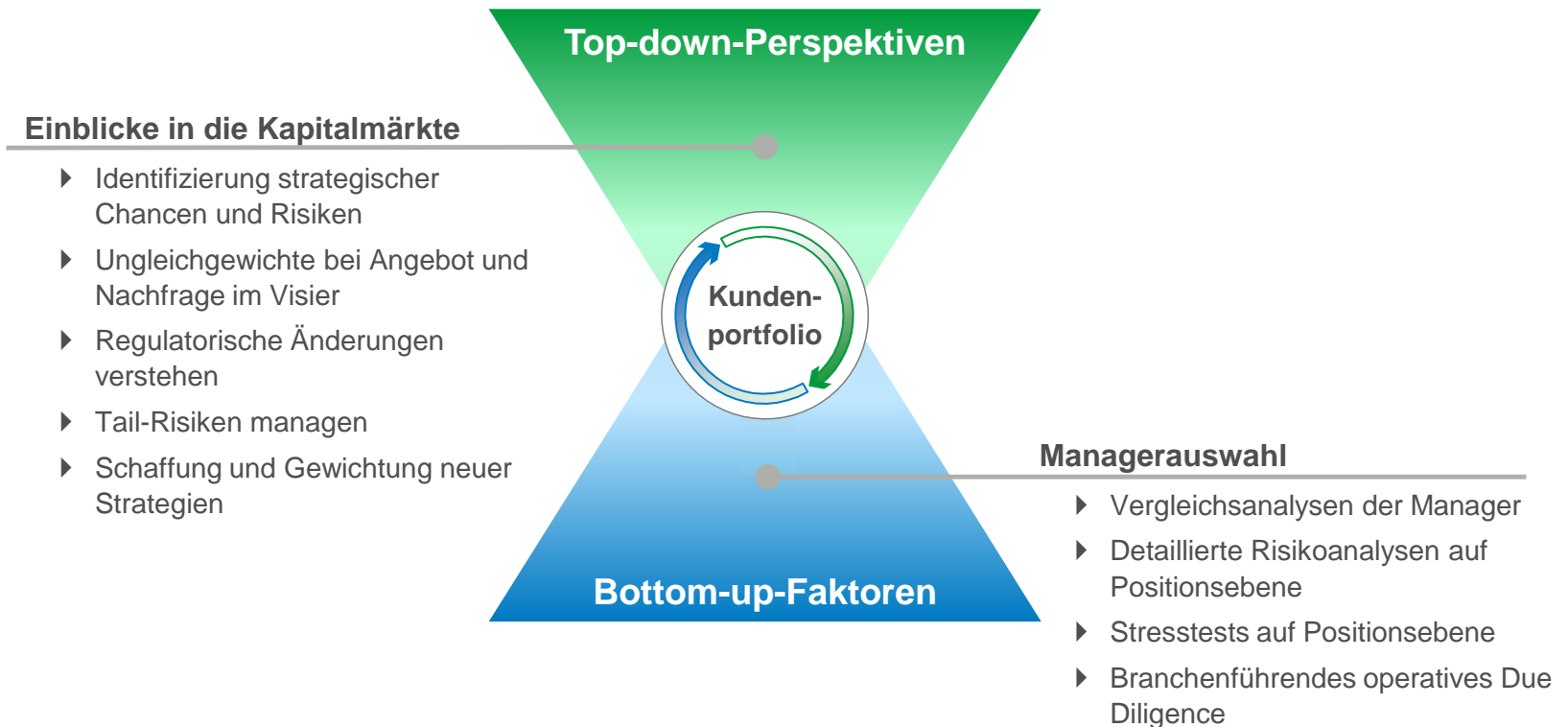
- ▶ 17-köpfiges Risikomanagementteam arbeitet vor Ort mit den Hedgefondsanalysten zusammen
- ▶ Kundenspezifische Hedgefondsrisikomodelle

Angaben vom 1. Januar 2016.

Ziel der Risikomanagement- und Due Diligence-Prozesse ist eine Minderung der Risiken, die hiermit jedoch nicht vollständig eliminiert werden. Auch lässt ihr Einsatz nicht auf ein niedriges Risiko schließen.

Portfoliokonstruktion mithilfe einzigartiger Markteinblicke und Risikoanalysen

Portfoliokonstruktion



Zentrale Überlegungen bei der BSF-MMA Portfoliokonstruktion

* Portfolio-Überschneidungsanalysen

* Renditepotenzial und Verlustrisiko

* Positionsgröße

* Liquiditätsprofil

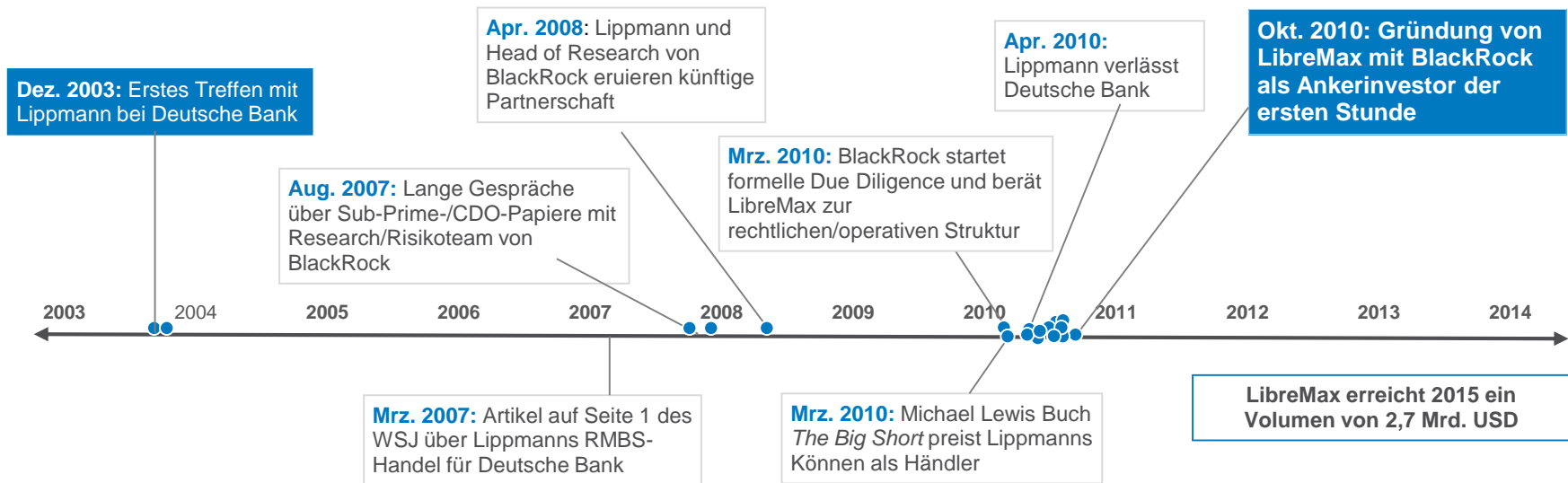
Beispiel – Der Vorteil eines frühzeitigen Engagement ist Exklusivität

- ▶ Aus frühzeitiger Partnerschaft resultieren Entgegenkommen und einzigartige Chancen – **LibreMax bietet seine UCITS-Sub-Strategie ausschließlich BlackRock** im Rahmen des BSF-MMA an

Hintergrund:

- BlackRock pflegt seit Langem gute Geschäftsbeziehungen mit Greg Lippmann, einem der bekanntesten RMBS-Händler an der Wall Street
- Nach sieben Jahren guter Zusammenarbeit standen wir als Partner bei der Gründung von LibreMax im Oktober 2010 bereit

Im Laufe der Zeit hatte BlackRock über 900 Berührungspunkte mit LibreMax, einschließlich 15 persönlicher Gespräche mit Greg Lippmann zwischen Dezember 2003 und der Gründung von LibreMax im Oktober 2010



Quelle: BlackRock. Nur zu illustrativen Zwecken.

Anhang B

Angaben zu den Sub-Strategien des BSF-MMA

Benefit Street Partners LLC

Benefit Street Partners LLC

Investitionsstrategie:	Fundamental Long/Short Credit	Gründung:	Februar 2011	Vermögen:	11,1 Mrd. USD
-------------------------------	-------------------------------	------------------	--------------	------------------	---------------

Über den Manager

Benefit Street Partners wurde 2011 von Tom Gahan gegründet und hat sich auf Unternehmenskredite (Credit) spezialisiert. Zuvor war Tom Gahan zehn Jahre bei der Deutschen Bank tätig, zuletzt als Global Head of Capital Markets, CEO of Deutsche Bank Securities und Chairman of Principal Investments. Er wird von einem Team aus Spezialisten für liquide und illiquide Kreditmärkte unterstützt, die über langjährige Erfahrung mit Kapitalstrukturen verfügen.

Das Benefit Street LS Credit Program konzentriert sich in erster Linie auf liquide Unternehmensanleihen und kombiniert fundamentales Research mit flexibler Strukturierung von Investitionen und aktivem Handel, um Bewertungsunterschiede in der Kapitalstruktur von Unternehmen auszunutzen. Dabei strebt das Programm eine geringe Volatilität und begrenzte Korrelation zu den allgemeinen Marktindizes an. Ihren Einschätzungen verleihen die Manager hauptsächlich über folgende drei Strategien Ausdruck: 1) Fundamental Long/Shorts, 2) Capital Structure Arbitrage und 3) Relative Value / Pair Trades. Die Bewertung der Investitionen erfolgt anhand umfangreicher fundamentaler Due Diligence-Prüfungen, bei denen der Fokus auf den Katalysatoren für eine Neubewertung von Wertpapieren und /oder dem Ausgleich von Relative-Value-Diskrepanzen liegt. Benefit Street Partners nimmt eine sorgfältige Prüfung der Emittenten vor, die deren Finanzmodelle, operative und finanzielle Performance sowie Kreditbedingungen und eine Beurteilung der Branche beinhaltet. Ergänzt wird dies um ein genaues Verständnis der Punkte, in denen die Beurteilung einer Unternehmensanleihe von der des Konsens abweicht. Bei der Bestimmung der optimalen Handelsstruktur arbeiten Analysten und Portfoliomanager eng zusammen und analysieren sowohl die allgemeine Kapitalstruktur als auch verschiedene Szenarien zur Abschätzung der Verlustrisiken. Die Kombination individueller Handelsstrukturen und Absicherungen mündet typischerweise in eine weitgehend marktneutrale Positionierung. Wir glauben, dass die langjährige Erfahrung des Investmentteams zu verschiedenen Branchen und in allen Markttagen, das starke Kontaktnetzwerk und die Fähigkeit, fundamentale, Relative Value und dynamische Positionen zu managen, ein Risiko-Rendite-Profil zur Folge haben, aus dem Mehrwert für dieses Programm resultiert.

Dieses Produkt entspricht nicht zwangsläufig der Strategie des BSF-MMA.

Boussard & Gavaudan Asset Management

Investitionsstrategie:	Relative Value / Event Driven	Gründung:	Juni 2002	Vermögen:	2,5 Mrd. USD
-------------------------------	-------------------------------	------------------	-----------	------------------	--------------

Über den Manager

Nach erfolgreichen Karrieren bei Goldman Sachs und Bankers Trust gründeten Emmanuel Boussard und Emmanuel Gavaudan im Juni 2002 Gavaudan Boussard and Gavaudan Asset Management. Mit Sitz in London und Paris verwaltet das Unternehmen mehrere Fonds, die potenzielle Investitionen in Kontinentaleuropa identifizieren. Unterstützt werden Emmanuel Boussard und Emmanuel Gavaudan von einem Team aus Analysten, die zuvor bei Goldman Sachs tätig waren.

Anfang 2003 lancierte das Team seinen ersten Multi-Strategie-Fonds, den Sark Funds. Ende 2006 folgte die Auflegung eines geschlossenen Fonds zur Sicherung von Dauerkapital, der an der Euronext in Amsterdam und London Stock Exchange notiert ist. Der Fonds verfolgt Strategien in einem Bereich zwischen Derivate-Arbitrage und fundamentaler Analyse. Dabei nehmen Volatilitäts-, Aktien- und Kreditstrategien breiten Raum ein. Zu den Volatilitätsstrategien gehören die Sub-Strategien Mandatory Convertible Arbitrage, Convertible Bond Arbitrage und Gamma Trading. Die Aktien-Sub-Strategien umfassen die Long/Short, Special Situations und Merger Arbitrage. Unter die Kredit-Sub-Strategie fallen Restructuring, Capital Structure Arbitrage und Credit Long/Short. Bei allen Strategien ist der Manager bestrebt, in unterbewertete nicht lineare Instrumente zu investieren wie Optionen, Optionsscheine, Wandelanleihen, Pflichtwandelanleihen, Credit Default Swaps sowie in Aktien und andere allgemein gehandelte Vermögenswerte. Der hochtechnische und fundamentale Ansatz kombiniert Derivate-Arbitrage- und Event-Driven-Arbitrage-Strategien ausschließlich in Europa, so dass das Team in einer wenig überlaufenen Nische operieren dürfte.

GSA Capital Partners, LLP

Investitionsstrategie:	Relative Value Statistical	Gründung:	März 2005	Vermögen:	3,9 Mrd. USD
-------------------------------	----------------------------	------------------	-----------	------------------	--------------

Über den Manager

GSA Capital Partners wurde im März 2005 nach der Ausgliederung aus der Hedgefondssparte der Deutschen Bank, DB Advisors, von Jonathan Hiscock gegründet, der dort bereits eine ähnliche Strategie im Bereich Statistical Arbitrage gemanagt hatte. Zuvor war er als Eigenhändler bei CSFB und der früheren BZW Equities tätig. Derzeit managt GSA Capital Partners vier Fonds: den Flaggschiffonds International Fund, den Quantitative Multi-Strategy Fund, den Equity Market Neutral Fund und den Trend Fund. Jeder Fonds zeichnet sich durch einzigartige Elemente beim quantitativen Handel mit unterschiedlichen Asset-Klassen aus. Der Wettbewerbsvorteil resultiert aus verschiedenen Faktoren wie einzigartigen Datenquellen, robuste Infrastruktur, unterschiedliche und/oder robuste Alpha-Quellen, dynamische und risikoorientierte Optimierungsprozesse und ein institutionelles Ausführungsteam.

2015 beschloss das Unternehmen, ein Produkt für ein sehr liquides Mandat aufzulegen, das sich die Strategien der vier anderen Fonds zunutze macht. Das Team verfolgt einen dreigleisigen Investmentansatz für einen Fonds mit täglicher Liquidität, bei dem die Kombination orthogonaler Signale im Fokus steht, die über einen längeren Zeitraum ausgeglichene Renditen liefern sollten. Der Fonds kombiniert drei gleichgewichtete Sub-Strategien, marktneutrale Aktiensignale, Trendfolgemodelle und eine Risikoprämienkomponente mit anlageklassenübergreifenden Carry-Einblicken. Abgesehen von diesem Strategiemix profitiert der Fonds von der robusten Infrastruktur und den Ausführungsressourcen von GSA mit Verbindungen zu den weltweit liquidesten Märkten und Zugang zu strategiespezifischen Optimierungsstrategien. Insgesamt strebt das Programm langfristig beständige Risikoprämien in einem liquiden Format an. Zugleich arbeitet das F+E-Team unermüdlich daran sicherzustellen, dass die Umsetzung reibungslos erfolgt, sich das handelbare Universum ständig erweitert und Alpha-Verluste gemindert werden. Daher glauben wir, dass die unterschiedlichen Strategien, die operative Unterstützung von GSA und das innovative Research-Team Mehrwert für unser Programm schaffen werden.

LibreMax Capital LLC

Investitionsstrategie: Fundamental Long/Short Credit (ABS) **Gründung:** Oktober 2010 **Vermögen:** 2,7 Mrd. USD

Über den Manager

LibreMax Capital („LibreMax“) wurde im Oktober 2010 von Greg Lippmann und Fred Brettschneider gegründet und verwaltet ein auf die USA und Europa fokussiertes Investitionsprogramm, bei dem besicherte Produkte wie ABS, RMBS, CLOs und CMBS im Mittelpunkt stehen. Zuvor war Greg Lippmann als Leiter des Handels mit RMBS, ABS und CLO (non-agency) bei der Deutschen Bank tätig. Fred Brettschneider war ebenfalls bei der Deutschen Bank als Head of Global Markets for the Americas beschäftigt. Die beiden anderen Senior Partner Jordan Milman (Head of Non-agency RMBS Trading) und Eugene Xu (Head of ABS Trading) arbeiteten unter Greg Lippmann bei der Deutschen Bank, wo sie zehn Jahre zusammen gearbeitet haben. Das Investitionsprogramm verbindet Fundamentalanalysen, Strukturierungen, Handel und Makro-Einschätzungen zu einem Top-down- und Bottom-up-Prozess, mit dem Fehlbewertungen infolge globaler Marktungleichgewichte und zunehmender Bankenregulierung ausgenutzt werden sollen. Nach unserer Überzeugung werden sich das umfassende Verständnis des Teams für strukturierte Produkte und die seit mehr als zehn Jahren erfolgreiche Zusammenarbeit der Gründungspartner in einem Mehrwert für diese Programm niederschlagen.

Pine River Capital Management, LP¹

Pine River Capital Management, LP¹

Investitionsstrategie:	Fundamental Long/Short Equity	Gründung:	März 2002	Vermögen:	13,9 Mrd. USD
-------------------------------	-------------------------------	------------------	-----------	------------------	---------------

Über den Manager

Pine River Capital Management („Pine River“) wurde 2002 von Brian Taylor gegründet, der zuvor bei EBF & Associates beschäftigt war. Im zweiten Jahrzehnt seit Firmengründung ist Pine River zu einem großen Anbieter mit einer Vielzahl an Investitionsprogrammen und weltweit über 500 Mitarbeitern herangewachsen. James Clark, Co-CIO bei Pine River, und Aaron Zimmerman, Co-Portfoliomanager der Pine River Liquid Alternative Strategien, managen gemeinsam den Daily Liquidity Product. Vor seinem Wechsel zu Pine River 2012 war James Clark 18 Jahre bei Goldman Sachs tätig, zuletzt als Managing Director. Dort hatte er verschiedene Positionen bekleidet, unter anderem in den Bereichen Risikomanagement, festverzinsliche Wertpapiere und Hypothekhandel. Aaron Zimmerman kam 2009 zu Pine River. Zuvor hatte er sich bei Citi Global Capital Markets in New York auf den Handel und die Syndizierung von besicherten Produkten spezialisiert. James Clark und Aaron Zimmerman werden von mehreren für die Sub-Strategien verantwortlichen Portfoliomanagern unterstützt, die über umfassende Kenntnisse und Managementenerfahrung in ihren Bereichen verfügen.

Das Pine River Daily Liquidity Product wird primär an liquiden Aktienmärkten weltweit in den Sektoren TMT, Industrie, Energie und Gesundheit investieren, die jeweils von einem Portfoliomanager verwaltet werden. Dabei verfolgt das erfahrene Portfolioteam bei der Aktienselektion einen fundamentalen Bottom-up-Ansatz, den es über Long- und Short-Positionen umsetzt. Die globale Aktienauswahl und der Handel sind das Herzstück des Daily Liquidity Product. James Clark und Aaron Zimmerman sind ebenfalls als Portfoliomanager tätig. Das umfangreiche Wissen des Teams und seine herausragenden Fähigkeiten im Portfoliomanagement sowie die robuste Infrastruktur von Pine River dürften sich in erheblichem Mehrwert für unser Programm auszahlen.

¹ Bei Fondsauflegung war die Strategie von Pine River noch nicht verfügbar und soll später hinzugenommen werden.

QMS Capital Management

Investitionsstrategie:	Directional Trading Global Macro	Gründung:	Mai 2010	Vermögen:	2,3 Mrd. USD
-------------------------------	----------------------------------	------------------	----------	------------------	--------------

Über den Manager

QMS Capital Management wurde 2010 von Dr. Michael Brandt und Dr. Peter Nolan gegründet und managt einen diversifizierten, globalen Makro-Fonds. Neben seinen Aufgaben bei QMS ist Dr. Brandt Professor für Finanzwissenschaft an der Duke University mit Forschungsschwerpunkt quantitatives Portfoliomanagement, Handelsstrategien und Finanzökonomie. 2006 nahm Dr. Brandt neben seiner Lehrtätigkeit an der Duke University seine Tätigkeit für Citadel auf. Bevor er an die Duke University wechselte, war er als Hochschullehrer an der Wharton School der University of Pennsylvania tätig. Dr. Nolan ist bei QMS für Geschäftsentwicklung, Marketing und Kontrolle der Investitionsstrategien zuständig. Zuvor war Dr. Nolan Principal bei Smith Breeden und mit der Bewertung von Risikomodellen, der Strukturierung von Investment-Vehikeln und dem Handel alternativer Vermögenswerte betraut.

QMS Capital verfolgt eine systematische Macro-Strategie auf der Grundlage fundamentaler wirtschaftlicher und marktbasierter Modelle, in die auch Trendfolge- und statistische Arbitrageelemente einfließen. Jeder Strategiebereich beinhaltet Faktoren basierend auf verschiedenen thematischen Renditequellen, die sich weiter in Sub-Modelle auf der Basis spezifischer Signale aufgliedern. Auf den CTA-Bereich entfallen fünf und auf den Macro-Bereich sieben Faktoren. Im Zentrum der Umsetzung von Alpha-Signalen steht ein robustes formales Analyseverfahren, das verschiedene Aspekte berücksichtigt wie u.a. die mathematische Umsetzung, Risikobeschränkungen und die erwarteten Renditebeiträge des zugrundeliegenden Modellthemas. Alle genehmigten und abgelehnten Research-Themen werden ausführlich begründet. Rund 75% der verwalteten Vermögenswerte entfallen auf Aktien, Währungen und Renten. Die übrigen 25% teilen sich auf Rohstoffe und GTAA (Global Tactical Asset Allocation) auf. Im Rahmen der Anlagephilosophie strebt das Team den Aufbau eines umfassenden Faktorsystems an, das sowohl kurz- wie langfristige Fundamentaldaten berücksichtigen kann und dynamische Allokationen basierend auf sich verändernden Marktbedingungen zulässt. QMS verfolgt eine einzigartige ideologieübergreifende Strategie und setzt hierzu neuste auf akademischer Forschung basierende Modelle und Risikosysteme ein. Als Pionier eines innovativen quantitativen Portfoliomanagements dürfte QMS einen spürbaren Mehrwert für das Programm liefern.

Anhang C

Wichtige Hinweise

Herausgegeben von BlackRock Investment Management (UK) Limited, zugelassen und beaufsichtigt von der Financial Services Authority. Eintragungssitz: 12 Throgmorton Avenue, London EC2N 2DL. Tel: 020 7743 3000. Zugelassen in England Nr. 2020394. Zu Ihrem Schutz können Telefongespräche aufgezeichnet werden. BlackRock ist ein Handelsname von BlackRock Investment Management (UK) Limited. Den Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie Jahres- und Halbjahresberichte erhalten Sie kostenlos und in Papierform von der Informationsstelle der BSF in Deutschland, der BlackRock Investment Management (UK) Limited, German Branch, Frankfurt am Main, Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main sowie bei den Zahlstellen. Zahlstelle in Deutschland ist die J.P. Morgan AG, CIB / Investor Services – Trustee & Fiduciary, Taunustor 1 (Taunus Turm), D-60310 Frankfurt am Main, in Österreich die Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, A-1030 Wien, Am Stadtpark 9. Informationsstelle in Deutschland ist die BlackRock Investment Management (UK) Limited, German Branch, Frankfurt am Main, Bockenheimer Landstraße 2–4, 60306 Frankfurt am Main.

Diese Werbemitteilung wurde ausschließlich für Vertriebspartner erstellt und unterliegt nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen. Das Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen gilt daher nicht.

Das vorliegende Material ist nicht als verlässliche Prognose, Wertpapieranalyse oder Anlageberatung zu verstehen und ist keine Empfehlung, Angebot oder Werbung für den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Finanzinstrumenten oder für eine bestimmte Strategie. Wir empfehlen nachdrücklich, dass Sie sich vor einer Finanzanlage professionell beraten lassen.

Vergangene Wertentwicklung, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung und sollten bei der Auswahl eines Produkts nicht als alleiniges Kriterium herangezogen werden. Sowohl die Höhe der Steuer als auch ihre Berechnungsgrundlage können sich in der Zukunft ändern, beide sind außerdem abhängig von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers. Es besteht die Möglichkeit, dass der Anleger nicht die gesamte investierte Summe zurückerhält. Es gibt keine Garantie dafür, dass Investitionen in Finanzmärkten einen wirksamen Schutz gegen Inflation bieten. Insbesondere Anlagen in sog. Die in diesem Dokument wiedergegebenen Meinungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Künftige Entwicklungen können von den prognostizierten Entwicklungen abweichen.

Die hier genannten Wertpapiere wurden ausschließlich zu Illustrationszwecken erwähnt. Die hierzu getroffenen Aussagen sind nicht als Bewertung oder gar Analyse dieser Wertpapiere zu verstehen. Dieses Dokument wurde ausschließlich für unsere Vertriebspartner erstellt und darf anderen Personen nicht als Grundlage für eine Anlageentscheidung dienen. Es ist nicht für die öffentliche Verbreitung bestimmt. Die hier dargelegten Informationen berücksichtigen nicht die Anlageziele, finanzielle Situation, Kenntnisse, Erfahrung oder besonderen Bedürfnisse eines Anlegers und sind nicht garantiert.

Die hierin enthaltenen Einschätzungen und Meinungen sind die des Herausgebers und/oder verbundener Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und können sich – ohne Mitteilung hierüber – ändern. Die verwendeten Daten stammen aus Quellen, die als korrekt und verlässlich erachtet werden, jedoch nicht Gegenstand einer unabhängigen Prüfung waren. Ihre Vollständigkeit und Richtigkeit kann daher nicht garantiert werden. Es werden keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus deren Verwendung übernommen.

Der Fonds investiert auch in Werte die auf eine Fremdwährung lauten; daher werden sich Änderungen des jeweils zutreffenden Wechselkurses auf den Wert der Fondsanteile auswirken. Fremdwährungen werden gegen den Euro abgesichert. Der Fonds investiert in Unternehmens- oder Regierungsanleihen mit fester oder variabler Verzinsung (auch als Kupon bekannt). Diese haben Ähnlichkeit mit einem Darlehen. Sie sind daher Zinsschwankungen ausgesetzt, die den Wert aller gehaltenen Wertpapiere beeinflussen. Der Fonds legt in hochverzinsliche Wertpapiere an. Unternehmen, die Hochzinsanleihen begeben, weisen üblicherweise ein größeres Ausfallrisiko für die Rückzahlung des investierten Kapitals bzw. der darauf fälligen Zinsen auf. Im Falle einer Zahlungsunfähigkeit kann sich der Wert Ihrer Anlage verringern. Zudem können sich wirtschaftliche Bedingungen sowie die Höhe der Zinssätze signifikant auf den Wert der Hochzinsanleihen auswirken. Die Anlagen, die der Fonds tätigt, können Liquiditätseinschränkungen unterliegen. Das bedeutet, dass Anteile weniger häufig und in geringerem Umfang zu handeln sind. Dies betrifft z.B. Anteile von kleineren Unternehmen. Daher kann eine Änderung im Anlagewert weniger vorhersehbar sein. In manchen Fällen kann es sogar unmöglich sein, die Wertpapiere zu dem zuletzt angegebenen Preis oder einem angemessenen Marktpreis zu verkaufen. Außerdem kann der Fonds in strukturierte Kreditprodukte die mit Vermögensgegenständen unterlegt sind (Asset Backed Securities, „ABS“) investieren. Diese verbriefen Pfand- und andere Schuldrechte in einfachen oder mehreren Kreditprodukten, die dann Anlegern gegen Renditezahlungen auf Bewegungen der zugrundeliegenden Vermögenswerte angeboten werden.

Diese Wertpapiere weisen ähnliche Eigenschaften wie Unternehmensanleihen auf, beinhalten jedoch ein höheres Risiko, da Einzelheiten zu den zugrundeliegenden Darlehen unbekannt sind. Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet den Einsatz von Derivaten, um bestimmte Managementstrategien anwenden zu können. Dazu gehört das Eingehen sowohl von „Long“ als auch „synthetischen Short“ Positionen. Zudem kann der Fonds im Markt Schulden aufnehmen, um das wirtschaftliche Engagement des Fonds über den Nettoinventarwert hinaus auszuweiten. Durch den Einsatz von Derivaten werden die Fonds unter Umständen höheren Risiken ausgesetzt. Anleger sollten bedenken, dass es keine Garantie gibt, dass der Fonds positive Erträge erwirtschaften wird. Als „Absolute Return“ Produkt (der Fonds zielt auf die Erwirtschaftung einer positiven Rendite ab), kann sich die Wertentwicklung möglicherweise nicht parallel zu dem gesamten Aktienmarkt entwickeln. Der Manager wird Risikomanagementprozesse anwenden, um das Derivateengagement zu überwachen und zu lenken.

BlackRock Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind als BlackRock Gruppe bekannt. © 2016 BlackRock, Inc. All Rights reserved. BLACKROCK, BLACKROCK SOLUTIONS, iSHARES, BUILD ON BLACKROCK, SO WHAT DO I DO WITH MY MONEY und das stylisierte ilogo sind eingetragene und nicht eingetragene Handelsmarken von BlackRock, Inc. oder ihren Niederlassungen in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

BlackRock Strategic Funds ("BSF") ist eine nach Luxemburger Recht gegründete, offene Investmentgesellschaft, die die Voraussetzungen eines Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (UCITS) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes erfüllt. BSF hat eine Umbrellastruktur, die eine Vielzahl verschiedener Fonds umfasst, welche jeweils unterschiedliche Anlageportfolios enthalten. Die Entscheidung, Anteile der BSF zu zeichnen, muss auf Basis der Informationen des Prospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, des jeweils aktuellen Jahres- und Halbjahresbericht („rechtliche Unterlagen“) erfolgen. BSF steht ausschließlich Nicht-US-Staatsbürgern (wie im Prospekt definiert) zu Anlagezwecken zur Verfügung. Anteile des Fonds werden nicht in den Vereinigten Staaten, ihren Gebieten und Besitzungen sowie in einigen anderen Jurisdiktionen zum Kauf angeboten oder verkauft. Diese Werbemitteilung dient rein zu Informationszwecken und stellt keinen Anlagerat und kein Angebot zum Kauf von Anteilen an Fonds der BlackRock Gruppe dar. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

Anteile des Fonds werden nicht in den Vereinigten Staaten, ihren Gebieten und Besitzungen sowie in einigen anderen Jurisdiktionen zum Kauf angeboten oder verkauft.

Dieses Dokument wurde ausschließlich für diese Präsentation erstellt und ist nicht für die öffentliche Verbreitung bestimmt. BlackRock hat keine Rechte oder Lizenzen hinsichtlich der Darstellung von Handelsmarken, Logos oder der Bilder erworben, die in dieser Präsentation verwendet werden; Ausnahme ist die Genehmigung für die Verwendung der Handelsmarke "BlackRock". Die hierin verwendeten Handelsmarken, Logos oder Bilder werden ausschließlich für diese Präsentation verwendet. Die aktuellsten Wertentwicklungszahlen zu den BlackRock Strategic Funds finden Sie auf www.blackrock.com/de.

Dieses Dokument wurde ausschließlich für unsere Vertriebspartner erstellt und darf anderen Personen nicht als Grundlage für eine Anlageentscheidung dienen.

Falls nicht anders erwähnt, entsprechen die Angaben in diesem Dokument dem Stand 29.02.2016

BLACKROCK®